Wir fördern unternehmerische Vielfalt, unterstützen Klein- und Mittelstandsbetriebe.

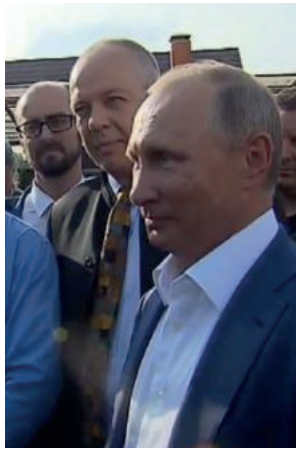
Sozial engagierte Unternehmen erhalten Steuererleichterungen. Industrie und Investitionen bleiben geschützt. Wir organisieren nicht Arbeitslosigkeit, sondern sichern alle durch Grundeinkommen i.H.v. 1.200 Euro; das beendet auch Altersarmut!

Wissenschaft und Forschung erhalten Freiheit und Unabhängigkeit zurück, dazu große Investitionsprogramme – auch für Kindergärten und Schulen. So kommt Deutschland wieder ganz nach vorn.

Die Neue Mitte fördert die dezentrale Energieversorgung mit alternativen Energieträgern. Energiekartelle verschwinden ebenso wie Pharmakartelle. Wir fördern alternative Medizin, natürlich gesunde Lebensmittel und eine nachhaltige Nutzung aller Ressourcen. Wir stehen für ökologische Land- und Forstwirtschaft zur Bewahrung der natürlichen Grundlagen aller Lebensformen – mit Bienen- und Bodenschutz. Sauberes Wasser ist Menschenrecht und Staatseigentum!

Schluss mit dem Medial-Politischen Kartell und Zwangsgebühren!

Die Freundschaft zu Frankreich, Russland und Polen wird Kern der neuen nachbarschaftlich aufgebauten Freundschafts- und Sicherheitsarchitektur. Mit Russland streben wir sehr enge und unumkehrbar freundschaftliche Beziehungen nach dem Vorbild der Verbindung zu Frankreich an - gerade auch zwischen den Zivilgesellschaften, die nicht zu Lasten anderer Beziehungen gehen. Die Nato muss ihren Ausdehnungsraum in Mittel- und Mittelosteuropa zurücknehmen auf den Stand vom 1. Januar 1989.



NM-Bundesvorsitzender Christoph Hörstel nach seinem Gespräch mit dem russischen Präsidenten Vladimir V. Putin, Krim, 18.8.2017

V.i.S.d.P. Christoph Hörstel · Neue Mitte Pariser Platz 4a
10117 Berlin · Tel. 030-25559828 · Mi.: 18.00-19.00 Uhr
info@neuemitte.org · www.neuemitte.org
Spendenkonto: BIC: PBNKDEFF · IBAN: DE73100100100607433123

NM NEUE MITTE

Ehrliche Politik: Wir dienen. Der Schöpfung.

Schreiben Sie mit uns Geschichte!

Herzlich Willkommen!

Die Neue Mitte steht für ehrliche Politik. Regierung, Wirtschaft, Finanz- und Geldsystem sollen den Menschen dienen - nicht umgekehrt.

Politik muss sich an Taten messen lassen: klar und verlässlich. Ohne Experimente.

Wir halten was wir sagen – auch nach der Wahl.

Wir meinen: Das ist nur das gute Recht unserer Wähler und Unterstützer. Deshalb ordnen wir als einzige Partei unser Programm nach Ministerien; damit dient es direkt und verbindlich gleichermaßen auch als Wahl- und Regierungsprogramm: ohne Abstriche und nicht verhandelbar, auch nicht in Koalitionen! Zwischen Wahlterminen ist viel mehr und klar geregelte direkte Demokratie für uns unverzichtbar, Transparenz ebenfalls!

Christoph Hörstel
Bundesvorsitzender

T. Janine Abuayyash (geb. Antow)
Bundesschatzmeisterin

2. Bundesparteitag: Neumünster, 19. Januar 2019

Die Neue Mitte schafft den friedlichen, gerechten und solidarischen Ausgleich zwischen allen Menschen, Gruppen und Völkern; dazu gehören Friedensvertrag, Souveränität und freiheitliche Verfassung. Völkerrecht geht vor Handelsrecht.

Wir sagen: Schluss mit der Abenteuer-Politik bei Zuwanderung und Terrorgefahr; sinnloser, unnötiger Konfrontation mit unseren russischen Nachbarn; bei unklugen Auslandseinsätzen unserer Bundeswehr, unsoliden Euro-Finanzen und gefährlichen Handelsverträgen.

Wir beenden die Welle der Zuwanderung: fördern Frieden in Kriegsgebieten, vernünftige Lebensbedingungen in Ländern der Erstaufnahme – und schützen einvernehmlich Grenzen und Inland, vor allem auch gegen Terror. So werden die weitaus meisten Zuwanderer sicher heimkehren.

Wir bauen ein solides Finanz- und Geldsystem und bringen die Deutsche Mark zurück: gemeinsam mit unseren Freunden geplant, ruhig und sicher. Statt in Banken investieren wir lieber in Familie, Soziales und Infrastruktur. So schaffen wir gesundes Wachstum und Wohlstand für alle!